

SITZUNGSPROTOKOLL

über die
Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 19. Juni 2023 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums

Beginn: 19 Uhr 00

Ende: 20 Uhr 20

Die Einladung erfolgte am 13. Juni 2023 mittels e-mail.

Anwesend: Bgm. Wilhelm TERLER, Vizebgm. Christa TISCH, GGR Ing. Josef FRITZ, GGR DI Reinhard HÖSEL, GGR Konrad GRUBER, GGR Christian VINZENZ, BSc., GR MR Mag.phil.Dr.iur. Robert TODER, GR Stefan WAGNER, GR Manfred EHN, GR Mag. Michael FRITZ, GR Gerald MARANGONI, GR Johannes TINHOF, GR-U Lukas LECHNER, GR Bálint GAZDAG, MAS, GR Gottfried GREINER, GR Sonja EMS, GR Erich LEITNER

Entschuldigt: GR Heidemarie BRAUN, MA, GR Dr. Gudrun SCHRÖDER-GAZDAG, (beide telefonisch bei Bgm.)

Schriftführer: Christian MEIXNER, Amtsleitung

Vorsitzender: Bgm. Wilhelm TERLER

Bgm. Wilhelm TERLER begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und drei Zuhörer.

Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Die Tagesordnung lautet:

- Pkt. 1) Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls vom 23. März 2023
- Pkt. 2) 1. Nachtragsvoranschlag 2023
- Pkt. 3) Anschaffung 50 Stk. LED Straßenbeleuchtung
- Pkt. 4) Unterstützung „Ein schönes Stück Ferien“ der BH Neunkirchen
- Pkt. 5) Unterstützung der Ferienwoche der Jungschar St. Egyden
- Pkt. 6) Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug FF St. Egyden – Urschendorf
- Pkt. 7) Verlängerung Mietvertrag Gemeindewohnung Lindenplatz Neusiedl
- Pkt. 8) Finanzierungsvertrag Rückhaltebecken Johannesbach Würflach
- Pkt. 9) Gemeindebeteiligung ländliche Verkehrserschließung Gerasdorf
- Pkt. 10) Absichtserklärung Speed Connect Glasfaser FTTH
- Pkt. 11) Berichte und Anfragen

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

- Pkt. 12) Personalangelegenheiten

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung von 1973

Der Bürgermeister berichtet, dass von Frau Vzbgm. Christa TISCH vor Beginn der Sitzung ein Dringlichkeitsantrag schriftlich und mit einer Begründung versehen zum Thema „Mitgliedschaft Obst im Schneebergland 2023 – 2024 “ eingebracht wurde.

Da entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung der Antragsteller das Recht hat seinen Antrag im Gemeinderat zu verlesen, ersucht Bgm. Wilhelm TERLER Frau Vzbgm. Christa TISCH dies zu tun.

Vzbgm. Christa TISCH verliest den Dringlichkeitsantrag (Beilage A)

Danach führt der Bgm. die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bgm. Wilhelm TERLER teilt mit, dass dieser Antrag als Tagesordnungspunkt 11 inhaltlich behandelt wird.

Demnach lautet die heutige Tagesordnung:

- Pkt. 1) Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls vom 23. März 2023
- Pkt. 2) 1. Nachtragsvoranschlag 2023
- Pkt. 3) Anschaffung 50 Stk. LED Straßenbeleuchtung
- Pkt. 4) Unterstützung „Ein schönes Stück Ferien“ der BH Neunkirchen
- Pkt. 5) Unterstützung der Ferienwoche der Jungschar St. Egyden
- Pkt. 6) Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug FF St. Egyden – Urschendorf
- Pkt. 7) Verlängerung Mietvertrag Gemeindewohnung Lindenplatz Neusiedl
- Pkt. 8) Finanzierungsvertrag Rückhaltebecken Johannesbach Würflach
- Pkt. 9) Gemeindebeteiligung ländliche Verkehrserschließung Gerasdorf
- Pkt. 10) Absichtserklärung Speed Connect Glasfaser FTTH
- Pkt. 11) Mitgliedschaft Obst im Schneebergland 2023 – 2024
- Pkt. 12) Berichte und Anfragen

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

- Pkt. 13) Personalangelegenheiten

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Zu TOP 1) Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls vom 23. März 2023

Das Sitzungsprotokoll vom 23. März 2023 wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates vor der Sitzung zugestellt. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu TOP 2) 1. Nachtragsvoranschlag 2023

Sachverhalt: Der vom Bgm. Wilhelm TERLER erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2023 ist in der Zeit vom 26. Mai 2023 bis 09. Juni 2023 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist sind keine schriftlichen Stellungnahmen eingelangt. Der Voranschlag wurde mit den Fraktionen in der Vorbesprechung zur Gemeinderatssitzung durchbesprochen.

Gleichzeitig mit dem Nachtragsvoranschlag beschließt der Gemeinderat gemäß § 73 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973:

- Den Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung laut Investitionsnachweis des 1. Nachtragsvoranschlags
- Den Gesamtbetrag der Darlehen die zur Deckung der Erfordernisse der Investitionstätigkeiten aufzunehmen sind.
- Die Höhe des Kassenkredits mit € 461.000,00
- Den Dienstpostenplan laut Beilage zum 1. Nachtragsvoranschlag

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlagsentwurf beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mit einer Stimmenthaltung (GR Johannes TINHOF, SPÖ) angenommen.

Zu TOP 3) Anschaffung 50 Stk. LED Straßenbeleuchtung

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER berichtet, dass so wie in den letzten Jahren gehandhabt wieder 50 Stk. LED Straßenbeleuchtungen angekauft und dann gezielt getauscht werden sollen. Jeder Lichtpunkt wird mit € 100,00 gefördert. Zusätzlich kann die KIP Förderung (50% der Kosten) dafür herangezogen werden. Es wurden drei Angebote eingeholt, wobei zwei der drei Angebote vergleichbar sind, da die gleichen Artikel angeboten wurden. Die Fa. Zumtobel hat nur Leuchtkörper angeboten.

| | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| Elektro Pfeffer | € 63.480,00 inkl. MwSt. |
| Elektron power on | € 26.136,00 inkl. MwSt. |
| Zumtobel Group (nur Leuchtkörper) | € 18.366,00 inkl. MwSt. |

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat die 50 Stk. LED Straßenbeleuchtung bei der Fa. Elektron power on als Bestbieter anzuschaffen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Anschaffung von 50 Stk. LED Leuchten bei der Fa. Elektron power on als Bestbieter beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 4) Unterstützung „Ein schönes Stück Ferien“ der BH Neunkirchen.

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER berichtet, dass die Kinder und Jugendhilfe der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen die Gemeinde ersucht die Aktion „Ein schönes Stück Ferien“ finanziell zu unterstützen. Die Kosten belaufen sich auf € 700,00 pro Kind.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat die Aktion „Ein schönes Stück Ferien“ mit € 700,00 zu unterstützen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Unterstützung der Aktion „Ein schönes Stück Ferien“ der BH Neunkirchen mit € 700,00 beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 5) Unterstützung der Ferienwoche der Jungschar St. Egyden

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER berichtet, dass die Jungschar St. Egyden die Gemeinde um finanzielle Unterstützung der Ferienwoche 2023 ersucht. Bgm. Wilhelm TERLER verliest das Unterstützungsansuchen. Die Jungschar ersucht um Unterstützung in Höhe einer Vereinsförderung.

Der Gemeindevorstand empfiehlt die Ferienwoche der Jungschar St. Egyden in Höhe einer Vereinsförderung, das sind € 365,00, zu unterstützen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Unterstützung der Ferienwoche der Jungschar St. Egyden mit einer Vereinsförderung in Höhe von € 365,00 beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 6) Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug FF St. Egyden - Urschendorf

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER übergibt das Wort an GR Mag. Michael FRITZ. Dieser berichtet, dass der Austausch des Mannschaftstransportfahrzeuges der FF St. Egyden-Urschendorf ansteht. Geliefert soll das Fahrzeug voraussichtlich im September 2023 werden. Das Fahrzeug wurde vom Landesfeuerwehrverband anerkannt. Eine schriftliche Förderzusage des Landesfeuerwehrverbands liegt auf. Die Beklebung des Fahrzeuges wird von Fritz Kovac gesponsert. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

| | |
|----------------------------|--------------------|
| Fahrgestell Basisfahrzeug: | € 50.421,90 brutto |
| Angebot Umbau: | € 25.363,72 brutto |
| Gesamtkosten: | € 75.785,62 |

Bei einer Kostenaufteilung 50:50 Gemeinde:Feuerwehr ergibt das einen Kostenanteil für die Gemeinde in Höhe von € 37.892,81.

Die Rückvergütungen Nova und Ust., sowie die anerkannte Förderung des Landesfeuerwehrverbandes werden dem Anteil der Feuerwehr zugerechnet. Daher ergibt sich für die Feuerwehr eine Beteiligung in Höhe von € 11.804,91.

Für den Gemeindeanteil stehen Bedarfszuweisungsmittel II des Landes NÖ zu Verfügung.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat dem Ankauf des Mannschaftstransportfahrzeuges für die FF St. Egyden-Urschendorf zuzustimmen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Anschaffung des Mannschaftstransportfahrzeuges der FF St. Egyden – Urschendorf beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 7) Verlängerung Mietvertrag Gemeindewohnung Lindenplatz Neusiedl

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER berichtet, dass der auf 3 Jahren befristete Mietvertrag von Herrn Paul Hirsch für die Gemeindewohnung am Lindenplatz in Neusiedl am 1. Jänner 2023 abgelaufen ist. Da es mit Herrn Hirsch keine Probleme als Mieter gegeben hat, soll der Mietvertrag in ein unbefristetes Mietverhältnis umgewandelt werden.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat den Mietvertrag in ein unbefristetes Mietverhältnis umzuwandeln.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Umwandlung des befristeten Mietvertrages von Herrn Paul Hirsch in ein unbefristetes Mietverhältnis beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 8) Finanzierungsvertrag Rückhaltebecken Johannesbach Würflach

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER berichtet, dass das Amt der NÖ Landesregierung Abt. WA3 einen Finanzierungsvertrag für das Hochwasserrückhaltebecken vorgelegt hat, den die beiden Gemeinden St. Egyden und Würflach zustimmen müssen, damit die Bundesmittel bereitgestellt werden. Der Kostenanteil für beide Gemeinden beträgt insgesamt € 524.600,00. Von diesem

Interessentenmittelbeitrag sind 79 % von Gemeinde St. Egyden und 21 % von der Gemeinde Würflach zu tragen.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat dem vorliegenden Finanzierungsvertrag inkl. Annahmeerklärung zuzustimmen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Finanzierungsvertrag „Rückhaltebecken Johannesbach“ zustimmen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 9) Gemeindebeteiligung ländliche Verkehrserschließung Gerasdorf

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER übergibt das Wort an Frau Vzbgm. Christa TISCH. Diese berichtet, dass zur Zeit in Gerasdorf ein Flurbereinigungsverfahren durchgeführt wird. Damit die Landwirte dafür eine EU-Förderung in Anspruch nehmen können, muss sich die Gemeinde als Gebietskörperschaft mit max. € 20.000,00 beteiligen. Der genaue Betrag kann heute noch nicht definiert werden, wird aber nicht mehr als € 20.000,00 betragen. Am Ende des Verfahrens sollen die hergestellten Wege in das Eigentum der Gemeinde als Wege Erhalter übergeben werden.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat sich an dem Projekt zu beteiligen. Es soll aber vertraglich festgehalten werden, dass die Landwirte für die Kosten einer möglichen Instandsetzung der Wege, welche durch mutwillige oder achtlose Beschädigungen erfolgen, selbst aufkommen müssen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Beteiligung der Gemeinde für die ländliche Verkehrserschließung beschließen. Weiters soll die Wiederherstellung der Wege auf Kosten der Landwirte welche durch eine mutwillige oder achtlose Beschädigung der Wege erfolgt vertraglich festgehalten werden.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 10) Absichtserklärung Speed Connect Glasfaser FTTH

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER berichtet, dass nachdem T-Mobile den Ausbau nicht wie vereinbart im Frühjahr gestartet und auf unbestimmte Zeit verschoben hat, von der Gemeinde Willendorf die Fa. Speed Connect für einen eventuellen Glasfaserausbau eingeladen wurde. Zu diesem Termin wurde auch die Gemeinde St. Egyden eingeladen. Das Prinzip ist das gleiche wie bei T-Mobile. Nach einer beschlossenen Absichtserklärung der Gemeinde beginnt Speed Connect mit den Planungsarbeiten. Speed Connect würde ebenfalls das gesamte Gemeindegebiet mit Glasfaser bis ins Haus versorgen. Der Anschluss kostet für den Liegenschaftseigentümer pauschal € 279,00. Der Gemeinde entstehen keine Kosten für die Bauarbeiten. Wenn möglich wird in der Bankette verlegt. Der Endverbraucher kann dann aus zur Zeit 5 Anbietern auswählen, wobei der Bekanntere momentan Spusu ist. Es sollen noch weitere Anbieter hinzukommen. Hinter der Firma Speed Connect steht ein Versicherungsunternehmen. Speed Connect gibt in der Absichtserklärung bekannt, dass die Planungsarbeiten im Herbst 2023 beginnen und die Bauarbeiten spätestens im Juli 2024 starten würden. Auf der Webseite von Speed Connect wird die Marktgemeinde Langenzersdorf als Referenzgemeinde gelistet. Dort hat Frau Vzbgm Christa TISCH nach Erfahrungen nachgefragt. Es wurden seitens der Marktgemeinde Langenzersdorf positive Rückmeldung gegeben. Die Gemeinde Willendorf hat in seiner letzten Gemeinderatssitzung die Absichtserklärung für Speed Connect beschlossen.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge die Absichtserklärung für den Glasfaserausbau FTTH mit Speed Connect beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 11) Mitgliedschaft Obst im Schneebergland 2023 - 2024

Sachverhalt: Bgm. Wilhelm TERLER übergibt das Wort an Frau Vzbgm. Christa TISCH. Diese berichtet, dass die Volksschule Ende Juni einen Workshop bei Obst im Schneebergland absolvieren. Weiters hat der VVF bekannt gegeben, dass dieser die Obstbaumbepflanzung auf dem „Rodelhügel“ wieder aktivieren möchte. Dazu würde der VVF gerne eine Obstsortenbestimmung durch Obst im Schneebergland durchführen lassen. Für beide Vorhaben müsste die Gemeinde Mitglied bei Obst im Schneebergland sein. Die Gemeinde war schon mal Mitglied bei Obst im Schneebergland. Die Mitgliedschaft wurde nach 2020 nicht mehr verlängert. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 500,00 pro Kalenderjahr.

Antrag Bgm. Wilhelm TERLER: Der Gemeinderat möge der Mitgliedschaft bei Obst im Schneebergland für die Jahre 2023 und 2024 beschließen.

Beschluss - Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 12) Berichte und Anfragen

GR Johannes TINHOF fragt an wie der Stand des Verfahrens Erweiterung des Schweinestalls im Ortsgebiet Neusiedl ist? Bgm. Wilhelm TERLER gibt bekannt, dass das Verfahren noch nicht abgeschlossen ist, es wird aber seitens der Gemeinde nicht befürwortet. Es ist mit einem negativen Baubescheid zu rechnen.

GR Erich LEITNER weißt auf enorme Schlaglöcher am Saubersdorfer Triftweg hin. Er ist der Meinung, dass nicht einmal ein Feuerwehrfahrzeug zum Löschteich fahren kann. GGR DI Reinhard Hösel gibt Auskunft, dass die Problematik bereits bekannt ist und an einer Lösung bereits gearbeitet wird.

GR Gerald MARANGONI fragt an, wie es mit dem Katastrophenschutzplan aussieht. Bgm. Wilhelm TERLER gibt bekannt, dass von der Bezirkshauptmannschaft eine Vorlage übermittelt wurde, die die Gemeinden ausfüllen sollen. Ziel seitens der BH ist es, dass alle Gemeinden einen einheitlichen Katastrophenschutzplan haben. Die Vorlage wird in den nächsten Tagen an die Mitglieder der Arbeitsgruppe ausgesandt. Dies soll sich nach den Ferien zusammen setzen um die Vorlage zu befüllen.

GR Gerald MARANGONI gibt bekannt, dass die Straßen im Bereich Spitzenfabrik sehr desolat sind, weiters interessiert ihn wie das Grundstück bebaut werden soll. Bgm. Wilhelm TERLER gibt Auskunft, dass es Sinn macht die Straßensanierung erst nach der Bebauung des Gstk Udf 38 in Angriff zu nehmen. Es ist eine Wohnhausanlage mit ca. 62 Wohnungen geplant. Pro Wohneinheit wurden 2 Parkplätze vorgegeben, die überwiegend in einer Tiefgarage untergebracht sind. Bei der Straßensanierung plant der Wasserverband auch die Erneuerung der Wasserversorgung.

GR MR Mag.phil.Dr.iur Robert TODER fragt nach einer Lösung beim Spritzasphalt am Egart, welcher im Sommer weich wird und sich auf die Autoreifen klebt. Bgm. Wilhelm TERLER gibt bekannt, dass eine neue Splitaufgabe aufgebracht, die dann eingewalzt wird.

GR MR Mag.phil.Dr.iur. Robert TODER wünscht sich einen professionelleren Umgang bei Abgabe einer Unterschriftenliste. Die Kommunikation mit den Bürgern läuft aus seiner Sicht in solchen Fällen nicht ideal.

Keine weiteren Wortmeldungen

Zu TOP 13) Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt und wird in einem separaten Protokoll festgehalten.

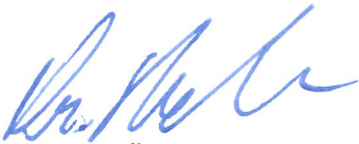
Bgm. Wilhelm TERLER führt die Ehrung von GR Manfred EHN durch und überreicht ihm das Silberne Ehrenzeichen der Gemeinde St. Egyden. GR Manfred EHN bedankt sich für die Auszeichnung.

Bgm. Wilhelm TERLER bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung, lädt im Anschluss zu einem kleinen Imbiss ein und schließt die Gemeinderatssitzung um 20:20 Uhr.

Der Schriftführer:



Für die SPÖ-Fraktion:



Für die FPÖ-Fraktion:

Der Vorsitzende:



Für die ÖVP-Fraktion:

